

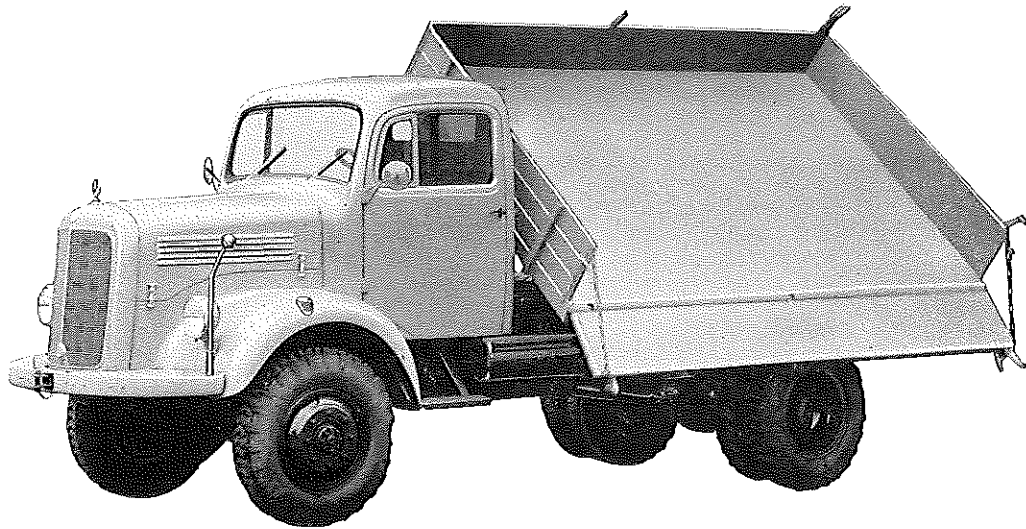
**DAIMLER-BENZ AG.**  
Werk Mannheim

**TYP LA 312**  
**LAK 312**

Gruppe **14**

Daimler-Benz

810a



Diesel-Motor · 6 Zylinder · 4-Takt · 100 PS bei 3000 U/min

Nutzlast: max. 4,88 t

### Triebwerk

#### Motor

Hersteller und Typ	Daimler-Benz/OM 312
Einspritzverfahren	indirekte Einspritzung
Verbrennungsraum	unterteilt/Vorkammer
Höchstes Drehmoment	27 mkg bei 1750 U/min
	100 PS bei 3000 U/min
Dauerleistung	(110 gr. HP nach SAE)
Literleistung	21,8 PS/l
Mittlerer Arbeitsdruck	7,4 kg/cm <sup>2</sup> bei 1600 U/min
Mittl. Kolbengeschwindigkeit	12 m/sek
Verdichtungsverhältnis	19,8
Kurbelverhältnis	3,83
Lage im Fahrzeug	vorn
Aufhängung	4-Punkt/in Gummi pendelnd
Schmiersystem	Druckumlaufschmierung
Kühlung	Wasser (Thermostat)
Gewicht	382 kg
Zylinder-Anzahl	6
Zylinder-Anordnung	stehend/in Reihe
Zylinder-Gußform	Block/mit Kurbelgeh. vergossen
Zylinder-Werkstoff	Gußeisen
Zylinder-Bohrung	90 mm
Kolbenhub	120 mm
Gesamthubraum	4580 cm <sup>3</sup>
Zylinderkopf	1 Block/abnehmbar/Gußeisen (nickellegiert)
Abdichtung Zyl./Zylinderkopf	Asbest-Dichtung

#### Motor-Zubehör

Kraftstoffförderung	Kolbenpumpe zusammen mit Einspritzpumpe
Kraftstoffank-Füllmenge	92 l
Kraftstofffilter	Filzrohrfilter
Ölpumpe	Zahnradpumpe
Ölwannen-Füllmenge	7-9 l
Ölfiler	Hauptstromfilter
Ölkühler	mit Temperaturregler
Luftreiniger	1 Ölbadfilter/Ansauggeräusch- dämpfer mit Frischluftansaug- ung v. d. Kühler
Kühlwasser-Förderung	Zentrifugalpumpe
Zylinderkühlung	auf ganzer Länge
Kühlsystem-Fassungsvermögen	21 l
Kühlerbauart	Röhrenkühler
Kühlerwärme-Abführung	Ventilator mit saugseitiger Luftführung
Einspritzpumpe	Bosch PES 6 A 70 B 410 RS 64/7
Einspritzdüse	Bosch DNO SD 211
Einspritzdruck	135 atü
Zündfolge	1-5-3-6-2-4

Laufbuchsen	keine
Ventilsitzringe	keine
Kolbenhersteller	Mahle
Kolben-Werkstoff	Leichtmetall/geschmiedet
Kolbenringe	4 Verdichtungsringe (davon 1 Ring verchromt/2 Ölabbstreif- ringe
Pleuel	T-Querschnitt/schräg geteilt
Pleuellager	(Dreistofflager) mit Stahl- stützschalen
Kurbelwelle	geschmiedet/sämtl. Lagerstellen gehärtet/7 Bleibronze-Gleitg. mit Stahlstützschalen/6 Gegen- gew./Schwingsungsdämpfer
Kurbelgehäuse	Gußeisen/geteilt
Schmierölleitungen	Bohrungen im Gehäuse
Anzahl der Ventile (je Zyl.)	Einlaß: 1/Auslaß: 1
Anordnung der Ventile	hängend/senkrecht
Einlaßventil öffnet bei	22° vor OT
Einlaßventil schließt bei	58° nach UT
Auslaßventil öffnet bei	56° vor UT
Auslaßventil schließt bei	26° nach OT
Ventilspiel (kalt)	Einlaß 0,2 mm/Auslaß 0,25 mm
Ventilsteuerung erfolgt über	Stößel/Stößstange/Kipphebel
Nockenwelle	im Kurbelgehäuse/4 Gleitlager
Nockenwellen-Antrieb	Zahnräder/schrägverzahnt
Saugrohransführung	von oben d. Zylinderkopphaube

Reglerausführung	Flihkraftregler
Glühkerze	Bosch KE/GA 1/8/Beru 214 Ge
Glühkerze-Heizleistung	36 W
Anlasser	Bosch BNG 4/12 CR 201
Anlasser-Ausführung	Schubanker-Anlasser
Anlasser-Spannung	12 V
Übersetzung	Antriebsritzel/Schwungrad i = 14
Anlasser-Betätigung	elektromagnetisch
Lichtmaschine	Bosch LJ/GJM 160/12-1600 R 1
Lichtmaschine-Spannung	12 V
Lichtmaschine-Leistung	160 W
Ladebeginn	bei 750 U/min der KW
Art der Regelung	Knickregler RS/UA 160/12/1
Antrieb der Lichtmaschine	Keilriemen/einfach
Übersetzungsverhältnis	KW/Lichtmaschinenwelle i = 1,62
Lichtmaschine-Befestigung	Schwenkarm
Batterie	12 V/2 Stück/an Stirnwand unter Motorhaube/je 84 Ah

### Kraftübertragung

Kupplung ..... Fichtel & Sachs/H 32  
 Kupplungs-Art ..... Reibungsk./Einscheiben/trocken  
 Schaltgetriebe ..... Daimler-Benz  
 Schaltgetriebe-Art ..... mechanisches Stufengetriebe  
 Schaltgetriebe-Anordnung ..... mit Motor verblockt  
 Anzahl der Gänge ..... 5 V/1 R  
 Übersetzungen (Getriebe) .....  $i = 7,37/4,23/2,49/1,56/1,0$  7,15  
 (auf Wunsch: Synchrongetr. mit  
 $i = 8,02/4,785/2,736/1,663/1$  8,29)  
 Geräuscharme Gänge ..... 4 m. Klauenschaltung (a. Wunsch  
 b. Synchrongetr.: 1. bis 5. Gang)  
 Synchronisierte Gänge ..... (nur a. Wunsch 1.-5. vollsynchr.)

Schallhebel-Anordnung ..... neben Fahrersitz  
 Schaltungsart ..... Kugelschaltung/unmittelbar  
 Getr.-Geh.-Ölfüllmenge ..... 3 l  
 Kraftübertragungselement ..... 3 Gelenkwellen  
 Ausgleichgetriebe ..... Kegelradgetriebe  
 Antrieb der Halbachsen ..... Spiral-Kegelräder  
 Verteilergetriebe ..... Straße  $i = 1,05$ /Gelände  $i = 1,6$   
 Treibende Räder ..... Vorder- und Hinterräder  
 Übersetzung  
 Verteiler-Getr./Hinterräder ..  $i = 6,83$   
 Schubübertragung ..... Federn

### Räder und Bereifung, Lenkung

Räderart ..... Scheibenrad/Stahl  
 Anzahl der Räder ..... 4 (Zwillingsräder = 1 Rad)  
 Anzahl der Reifen ..... vorn 2/hinten 4  
 Reifengröße LA 312 ..... 8,25-20 Gelände \*)  
 LAK 312 ..... 8,25-20 Gelände verstärkt  
 Reifenluftdruck, vorn/hinten ... LA 312: 4,25/5,00 (4,25/5,5) atü  
 LAK 312: 4,25/5,5 atü  
 Felgenart ..... Schrägschulterfelge/geteilt  
 Felgenreöße ..... 6,5-20  
 Radaufhängung, vorn ..... Starrachse  
 Radaufhängung, hinten ..... Starrachse  
 Federung, vorn ..... 2 Halbelliptikfedern  
 \*) LA 312:(auf Wunsch: 8,25-20 Gelände verstärkt.)

### Fahrwerk

Federung, hinten ..... 2 Halbelliptikfedern/2 Zusatz-  
 federn/progressiv wirkend  
 Stoßdämpfer ..... vorn/Hebelstoßdämpfer  
 Radsturz ..... 1°  
 Spreizung ..... 9° 30'  
 Vorspur ..... 6 mm  
 Nachlauf ..... 1° 52'  
 Art der Lenkung ..... Daimler-Benz, Kugelumlaufenk.  
 Lenkübersetzung .....  $i = 29,7$   
 Größter Radeinschlag ..... innen 37°/außen 29° 30'  
 Lenksäulen-Anordnung ..... links/rechts  
 Spurstange ..... ungeteilt

### Bremsen

Bremsanlage ..... Teves, Bosch u. Daimler-Benz  
 Wirkungsweise der Fußbremse .. hydraulisch mit Druckluftbrems-  
 hilfe/auf 4 Räder/Innenbacken  
 Wirksame Gesamtbremsfläche .. 2200 cm<sup>2</sup>

Bremskraft-Übertragung ..... hydraulisch  
 Bremstrommel-Ø ..... vorn 400 mm/hinten 408 mm  
 Wirkungsweise d. Handbremse .. mech./a. Hinterr./Innenbacken

### Allgemeine Daten des Fahrgestells

	Ausführung		
	LA 312/36	LA 312/42	LAK 312
Radstand .....	3600	4200	3600
Spurweite, vorn .....	1820	1820	1820
Spurweite, hinten .....	1700	1700	1700
Fahrgestellgewicht .....	2800 (2860)	2870 (2930)	2800
Achsl. aus Fahrgestellgew., vorn/hinten .....	1725/1075 (1745/1115)	1785/1085 (1805/1125)	1725/1075
Fahrgestelltragfähigkeit .....	5300 (5640)	5230 (5570)	5800
Bodenfreiheit .....	235	235	235
Kleinster Spurbereich-Ø .....	15,7	17,7	15,7

Rahmenausführung ..... offene [-Längsträger  
 Anhängerkupplung ..... auf Wunsch

Fahrgestell-Schmiersystem ..... Einzelschmierung  
 Lastzugbremsventil ..... —

### Allgemeines

	Ausführung		
	LA 312/36	LA 312/42	LA K 312
<b>Achslasten und Gewichte</b>			
Zulässige Achslast, vorn .....	2650 (2650)	2650 (2650)	2650
Zulässige Achslast, hinten .....	5800 (6200)	5800 (6200)	6200
Zulässiges Gesamtgewicht .....	8100 (8500)	8100 (8500)	8600
Leergewicht .....	3550** (3620)**	3650** (3720)**	4000**
Nutzlast .....	4550 (4880)	4450 (4780)	4600
Brutto-Anhängelast, gebremst .....	8100 (8100)	8100 (8100)	8000
<b>Maße</b>			
Länge über alles .....	6360	7360	6315
Breite über alles .....	2300	2300	2300
Höhe über alles .....	2420	2420	2420
Überhang, vorn .....	1215	1215	1215
Überhang, hinten .....	1545	1945	1500
Ausladung d. Anhängerkupplung .....	1170	1570	1170
Kleinster Wendekreis-Ø .....	16,5	18,5	16,5
<b>Innenmaße des Laderaumes ..</b>			
Länge .....	3500	4500	3400
Breite .....	2100	2100	2100
Höhe .....	500	500	400

### Sonstige Daten

Höchstgeschwindigkeit ..... 75 km/h  
 Kraftstoffverbr. nach DIN 70030 .. 16,4 l/100 km  
 Ölverbrauch ..... 0,2 l/100 km  
 Spezifische Motordrehzahl ..... 2433/3708\*

### Zubehör

Scheinwerfer ..... 35 W/Kugelfuß/200 mm Ø  
 Lichtaustritt  
 im Scheinwerfer eingebaut  
 Standlicht ..... Fußschalter  
 Abblenden ..... Fußschalter  
 Fahrtrichtungs-Anzeiger ..... Blinker vorn und hinten  
 Öldruckanzeiger ..... Zeiger-Meßgerät  
 Ladestromanzeiger ..... Kontroll-Leuchte  
 Geschwindigkeitsmesser ..... 0 bis 100 km/h Meßbereich

\* bei Geländegang  
 \*\* Mehrgewicht bei Synchrongetr. 30 kg  
 (—) bei Bereifung 8,25-20 Gelände verstärkt

Laut VDA-Revers technische Daten entsprechend DIN 70020 und DIN 70030